



Sammlung Theaterzettel

Editorische Anmerkungen zu den Bänden der Spielzeit 1932/33

Besitzende Institution: Reiss-Engelhorn-Museen

Online-Ausgabe: MARCHIVUM, 2023

<https://druckschriften-digital.marchivum.de>

Nutzungsbedingungen

Als Quelle ist stets das MARCHIVUM zu nennen. Eine kommerzielle Weiterverwertung der bereitgestellten Digitalisate ist untersagt. Bitte stellen Sie gegebenenfalls einen entsprechenden schriftlichen Antrag. Sind die Images in höherer Auflösung gewünscht (tiff-Format, 300 dpi), wenden Sie sich bitte an marchivum@mannheim.de.

NATIONALTHEATER MANNHEIM

=====

Behelfszettelband 1932/33

Diese Zettelsammlung wurde, weil der reguläre Zettelband 1932/33 verloren ging, behelfsmäßig hergestellt und in der vorliegenden Form am 19.3.1981 abgeschlossen. Er umfaßt originale, kopierte Original-, veränderte kopierte Original- und maschinenschriftliche Zettel, je nachdem welche Kategorie Zettel zu welchen Vorstellungen bzw. Bühnenwerken vorhanden oder nicht vorhanden ist.

Alle Vorstellungen der Spielzeit sind erfaßt. Unter den verschiedenen Spielstätten ist das Haupthaus in B 3 nicht eigens erwähnt, wenn es nicht ohnehin auf den Zetteln gedruckt angeführt wird. Im Zweifelsfalle hilft die Numerierung der Vorstellungen, die für jede Spielstätte gesondert vorgenommen wurde, weiter.

Die Vollständigkeit war herzustellen durch die Spiel- und Probenpläne der Spielzeit, die der Theatersammlung von dem damals als Regieassistent am Nationaltheater tätigen Walter Knaus geschenkt wurden. Außerdem wurden alle im Stadtarchiv Mannheim vorhandenen Zeitungen der Spielzeit auf Spielplan und Besetzung hin durchgesehen. Was die Besetzung anbelangt, so ist zu unterscheiden zwischen vor der Vorstellung angekündigter und nach der Vorstellung auf irgend eine Weise bestätigter Besetzung. Die angekündigte wurde den Spiel- und Probenplänen sowie der Tagespresse entnommen, die damals die Besetzung jeder Vorstellung mehr oder weniger vollständig anzuzeigen pflegte. Die solchermaßen angekündigten Künstler sind auf den Zetteln mit dunkler Tinte (blau oder schwarz) abgehakt. Ihre Mitwirkung hat einen hohen Grad von Wahrscheinlichkeit. Rot abgehakt sind diejenigen Künstler, die nachweislich mitgewirkt haben, wie aus Kritiken sowie aus den Rollentagebüchern des Schauspielers Ernst Langheinz und der Opernsängerin Nora Landerich festgestellt werden kann.

Über eine Unstimmigkeit in der Numerierung der Vorstellungen siehe Zettel "Schlageter" vom 14.5.1933.

In Rollenverzeichnis
Ernst Langheinzig ist
am 28. 10. 1932 vermerkt:

"Der Biberpelz"
" im Nationaltheater
Langheinzig als Reutier Krüger

überprüfen!

sehspiele ausgestattet: "Ankunft bei Nacht", "Romeo und Jeannette", "Der Tod des Ivan Iljitsch", "Das Rätsel von Piskov", "Ein Mordanschlag", "Die lieben Freunde" und "Krieg im dritten Stock".

Im Jahre 1976, vor seinem Weggang von Mannheim, hat Paul Walter der Theatersammlung des Reiß-Museums die Dokumente zu den etwa tausend Bühnenbildern seiner Laufbahn zum Geschenk gemacht: Bühnenbildmodelle, -entwürfe und -skizzen, technische Zeichnungen und finanzielle Unterlagen, Szenenfotos, Zeitungsartikel, Plakate u.a. Aus dieser Stiftung sind die Ausstellungsobjekte ausgewählt. Sie verteilen sich auf die drei Räume des Hofgebäudes. Vom eintretenden Besucher aus gesehen ist Raum I der linke, Raum II der mittlere, Raum III der rechte.

Raum I

enthält einen didaktischen Schaukomplex, der anhand der Inszenierung der "Meistersinger von Nürnberg" am Nationaltheater Mannheim 1958 das Entstehen eines Bühnenbildes von der ersten Planung bis zur Generalprobe veranschaulicht. Die einzelnen Dokumentationskategorien sind: Entwurfskizze, Bühnenbild-, Detail- und Prospektentwurf, Grundriß, Bühnenbildmodell, Kostenvoranschlag, technische Zeichnungen, Arbeitspläne, Kostenabrechnung und Szenenfoto.

Den Rest des Raums nehmen Dokumente zur Tätigkeit Paul Walters vor seinem Mannheimer Engagement ein, und zwar an

- den Städtischen Bühnen Düsseldorf (1934-1938)
- den Städtischen Bühnen Frankfurt am Main (1938/39)
- den Bühnen der Hansestadt Lübeck (1949-1952)